

## **Unglaublich aber wahr.**

Ich hörte am 9.11 1989 im Radio, das Herr Schabowski sagte, das die Ausreise ab sofort erlaubt ist. Ich bin sofort mit meiner Frau zur Bornholmer Straße gefahren. 15 Minuten haben wir gebraucht. Dort angekommen, waren wir alleine. Niemand war dort. Da die Mauer jetzt offen war, habe ich meine Frau an die Hand genommen und wir sind an den Schlagbaum vorbei gegangen. An den Kontrollbaracken über der Brücke. Kontrollposten haben wir nicht gesehen. Immer weiter Hand in Hand, bis wir drüben ankamen. Unglaublich aber wahr.

(Von West nach Ost ) Heute weiß ich, das das ein Fehler war. Denn die Ausreise war nur DDR Bürgern gestattet. Wir waren jung und haben darüber nicht viel nachgedacht. Für uns war die Mauer jetzt offen. Das uns keiner gesehen oder uns aufgehalten hat, kann ich mir bis heute nicht erklären. Als wir drüben ankamen, war dort auch alles leer. Bis auf die Frau mit ihrem Hund. Wir gingen zur ihr und sagten, das die Mauer jetzt offen ist und wir aus dem Westen kommen. Wir zeigten unsere Ausweise und meinten, noch das keine Grenzposten da seien. Sie sagte nur, das sie denn mal ihren Ausweis holen will. Wir gingen dann die Strasse runter und haben uns im Osten umgeschaut, wir wollten noch in ein Tanzlokal. Man sagte uns, das wir nicht rein dürfen, weil es voll war. Die Leute haben auch draußen angestanden. Als wir wieder zur Brücke zurück kamen, war die Strasse voller Autos und Menschen. Wir konnten nur im Schritt wieder rüber gehen. Ich habe eine alte Frau gesehen, nur mit einem Schlafanzug und einen offenen Mantel, sie hatte auch ihre Hausschuhe noch an. Drüben angekommen, hat man mir auf die Schulter geklopft und mich begrüßt. Wieder zu Hause, konnte ich nicht mehr schlafen. Das war meine Geschichte zum Mauerfall.

Heute, 20 Jahre danach, muss ich sagen, das ich aus Versehen rüber gegangen bin. Meine Frau und ich sind 12 Jahre schon auseinander. Ich bin jetzt 46 und habe meine große Liebe gefunden, sie kommt aus der ehemaligen DDR.

Michael Rolle